

EVANGELISCHE JUGEND DER EKM LANDESJUGENDKONVENT

V.i.S.d.P.:

EVANGELISCHE JUGEND DER EKM

Noah Jalowski
Pressesprecher des Landesjugendkonvents der EKM

Kinder- und Jugendpfarramt | Am Dom 2 | 39104 Magdeburg



- PRESSEMITTEILUNG -

Positionspapier des Landesjugendkonvents veröffentlicht

Am 9. Oktober 2019 fand in Halle (Saale) ein erschreckender und denkwürdiger Anschlag auf die jüdische Gemeinschaft statt. Anlässlich dieses Datums veröffentlicht der Landesjugendkonvent als Selbstvertretung der Evangelischen Jugend der EKM ein Positionspapier gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit. Dies geschieht vor dem Hintergrund einer schon länger bestehenden und anhaltenden gefährlichen Entwicklung in unserer Gesellschaft.

"Es gibt zahlreiche Gründe, um die Menschlichkeit in unserer Gesellschaft besorgt zu sein.", so Richard Lehmann aus dem Kirchenkreis Henneberger Land, der als Vorstandsmitglied des LJK die Erarbeitung des Papiers angestoßen und begleitet hatte. "Der Erfolg und das Widersagbarwerden von menschenfeindlichen, rassistischen Theorien sowie eine unangemessene Normalisierung von Rechtsaußenparteien durch eigentlich demokratische Kräfte sind nur einige davon."

Mit seinem Positionspapier widerspricht der LJK diesen menschenfeindlichen Tendenzen und nimmt Stellung für Demokratie, Toleranz und Nächstenliebe. "Wir wollen die Wichtigkeit des Themas aus christlicher Richtung noch einmal bestätigen.", so Lehmann. "Es ist nicht hinnehmbar, dass in unserer Gesellschaft, aber auch in unseren Gemeinden Gruppen ausgegrenzt werden und Entmenschlichung stattfindet. Wir hoffen, mit unserer Stimme noch Menschen erreichen und aufzurütteln zu können."

Das Positionspapier im Wortlaut:

Liebe Gemeindemitglieder und Mitarbeitende der EKM, liebe Jugendliche und Erwachsene,

Nächstenliebe verlangt Klarheit.

Unter diesem Leitsatz engagieren sich die EKM und auch die Evangelische Jugend seit vielen Jahren gegen Demokratie- und Fremdenfeindlichkeit, gegen Rassismus

07.10.2020

Pressesprecher des
Landesjugendkonventes der EKM

Noah Jalowski

Tel.: +49 3661 4054118
Mobil: +49 176 81253837

noah.jalowski@gmx.de



und Antisemitismus. Die Evangelische Jugend positioniert sich deutlich gegen alle Formen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit.

Wir lehnen jede Form von Gewalt ab, egal ob verbal oder körperlich.

Wir rufen alle Mitglieder und Verbände der EKM sowie alle Instanzen der Gesellschaft - Politik, Jugendverbände, Vereine - dazu auf, sich weiterhin deutlich gegen jegliche Form der Diskriminierung zu positionieren, aktiv zu werden und auf diese Probleme aufmerksam zu machen.

Wir möchten nicht, dass Menschen sich in unseren Reihen, Gemeinden, Dörfern, Städten und Ländern unerwünscht fühlen oder sogar wegen ihrer Herkunft, Hautfarbe, Religion, sexuellen Orientierung oder geschlechtlichen Vielfalt benachteiligt und ausgeschlossen werden. Gottes Schöpfung ist wunderbar bunt und vielfältig. Niemand darf diskriminiert werden!

Wir als Evangelische Jugend in Mitteldeutschland nehmen eine besorgniserregende Verschiebung der politischen Verhältnisse in den Bundesländern, in denen wir leben, wahr. Und auch in unseren Gemeinden beobachten wir Menschenfeindlichkeit und Hass. Dies lässt sich für uns nicht mit christlicher Nächstenliebe vereinbaren und muss benannt werden.

Koalitionen der etablierten Mitte werden immer schwieriger zu bilden und aus heutiger Sicht für die Zukunft unwahrscheinlicher. Es beunruhigt uns zu sehen, wie sich die Gesellschaft immer weiter spaltet und rassistische, rechtspopulistische Parteien und Gruppierungen immer mehr Zuspruch erfahren. Wir lehnen eine Kooperation mit diesen ab und fordern die demokratischen Parteien zur Zusammenarbeit gegen solche Strömungen auf!

Positioniert euch für Demokratie, Toleranz und Nächstenliebe.

Steht ein für eure Mitmenschen - eure Schwestern und Brüder!

Macht euch für sie stark!

Nur gemeinsam können wir uns gegen Menschenfeind*innen und Rechtspopulist*innen wehren.

Stellt Informationsmaterialien und Weiterbildungen gegen Rassismus, Antisemitismus und Demokratiefeindlichkeit für eure Gemeindemitglieder bereit.

Traut euch, öffentlich den Hetzer*innen Paroli zu bieten.

Der Landesjugendkonvent ist die Selbstvertretung der Evangelischen Jugend der EKM auf landeskirchlicher Ebene. Er hat sich als jugendverbandliches Gremium verschiedene Aufgaben und Ziele gesetzt, die er aus christlicher Überzeugung erfüllt. In ihm sind Basisgruppen, Junge Gemeinden, Kreisjugendkonvente und junge Christ*innen vertreten, die sich mit Wort und Werk für die Interessen von Kindern und Jugendlichen einsetzen. Dies geschieht innerhalb der Landeskirche, dem Dachverband bejm (Bund evangelischer Jugend in Mitteldeutschland) oder gegenüber weltlichen Gremien, wie dem Landesjugendring Thüringen e.V. oder dem Kinder- und Jugendring Sachsen-Anhalt. Auch auf Bundesebene ist der LJK aktiv, so etwa innerhalb der aej (Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend in der Bundesrepublik Deutschland) und der AGLJV (Arbeitsgemeinschaft der Landesjugendvertretungen in der Bundesrepublik Deutschland).